








Rosso Toscana IGT

Tua Rita Perlatto del Bosco 2023

CHF 27.90

-  75cl
-  14%
-  Toscana
-  Sangiovese
-  James Suckling: 93
- AN** 2620723

Degustationsnotiz

Komplexes Bouquet nach Cassis, Kirschen, Leder, Tabak und einer fein mineralischen Note; am Gaumen schiere Muskelkraft, diese jedoch raffiniert eingesetzt; konzentrierter Auftakt, weit ausladender Fluss, beeindruckende Eleganz, mehr Frucht als Würzigkeit, das Finale kräftig und dicht nachhallend.

Herstellung

Ausgebaut für 10 Monate in Barriques sowie auf der Flasche.

Trinkreife

Jahrgang + 7 Jahre

Geniessen zu

Rindfleisch, Pasta, Wurst und rezentem Käse.

Produzent

Das Weingut Tua Rita liegt mit Blick auf das Mittelmeer und die Insel Elba malerisch auf einem Hügel in der Nähe des mittelalterlichen Städtchens Suvereto. Der sympathische Stefano Frascolla leitet heute zusammen mit seinem Sohn Giovanni Frascolla die Geschicke von Tua Rita. Stefano ist der Schwiegersohn von Rita und Virgilio Bisti, die das heutige Weingut 1984 ursprünglich als Feriendomizil erworben hatten. Sie haben damals als Hobby Merlot angepflanzt und daraus Wein für den Eigenverbrauch gekeltert. Es ist Geschichte, dass gerade diese ersten Rebplantagen inzwischen einen der berühmtesten Weine Italiens und der Welt hervorbringen, den reinsortigen Merlot: Redigaffi. Der Redigaffi war der erste Wein Italiens, der bei Robert Parker und Wine Spectator 100/100 Punkte erhalten hat. Stefano hat unterdessen weitere grosse Weine wie der Giusto di Notri oder Perlatto del Posco und den sehr raren: «La Syrah, per sempre» kreiert. Trotz den fast schon «obligatorischen» hohen Bewertungen der internationalen Weinpresse, kann man von Tua Rita auch einen Wein für alle Tage erwerben: Rosso dei Notri, und bereits dieser ist sensationell. Stefano Frascolla achtet darauf, der Anhängerschaft seiner Weine von Anfang einen Trinkspass zu bieten. Die Tua Rita Weine haben ein enormes Reifepotential – ein Must-have in jedem guten Weinkeller.

Region

In der Toskana entstehen Jahr für Jahr Spitzenweine in einer Menge, die keine andere Region des Landes vorzuweisen hat. Mit ihren Hügeln und den perfekten klimatischen Bedingungen, begünstigt durch die kühle Meeresbrise in den Sommermonaten gedeihen hier sowohl französische als auch einheimische Traubensorten. Auf über 64'000 Hektaren werden hier überwiegend die Sorten Sangiovese, Merlot und Vernaccia angebaut.



Tua Rita Perlato del Bosco 2023

Subregion

Die Maremma gilt als die aufstrebende Weinregion der Toskana und wird oft als «die andere Toskana» bezeichnet. Entlang der südlichen Küste zwischen Livorno, Grosseto und der Halbinsel Argentario vereint sie Sonne, Meer und mediterrane Weinkultur auf eindruckliche Weise. Wo früher Sumpfgebiete lagen, entstanden im 20. Jahrhundert fruchtbare Rebflächen, die heute zu den spannendsten Terroirs Italiens zählen.

Unter dem Namen Maremma Toscana DOC entstehen seit 2011 Weine mit kontrollierter Herkunftsbezeichnung. Das Gebiet umfasst die gesamte Provinz Grosseto und bietet dank seiner vielfältigen Böden – von sandigem Küstenlehm bis zu mineralischen Vulkanformationen rund um den Monte Amiata – ideale Bedingungen für charakterstarke Weine mit Frische, Tiefe und Struktur.

Rund drei Viertel der Produktion sind Rotweine, geprägt von Sangiovese, Cabernet Sauvignon, Merlot und Syrah, die hier mediterrane Wärme mit eleganter Balance verbinden. Besonders bekannt ist die Unterregion Morellino di Scansano DOCG, deren Weine aus mindestens 85 Prozent Sangiovese bestehen und für ihre intensive Frucht und geschmeidige Textur geschätzt werden.

Bei den Weissweinen spielt Vermentino die Hauptrolle. Die Reben profitieren von den kühlen Winden des Tyrrhenischen Meeres, was ihnen Frische und aromatische Spannung verleiht. Neben Vermentino gedeihen auch Trebbiano, Chardonnay und Viognier, die zunehmend eigenständige, terroirgeprägte Weissweine hervorbringen.

Neben den DOC-Weinen geniessen auch zahlreiche IGT-Weine aus der Maremma hohes Ansehen. Sie erlauben den Winzern mehr Freiheit bei der Wahl der Rebsorten und beim Ausbau und gelten als kreative Ausdrucksform moderner toskanischer Weinphilosophie. Viele dieser sogenannten «Supertuscans» zeigen eindrucksvoll, welches Potenzial in der Maremma steckt – von kraftvollen Bordeaux-Blends bis zu eleganten Sangiovese-Interpretationen.

Heute steht die Maremma für eine moderne, dynamische Weinkultur, in der Tradition und Innovation Hand in Hand gehen. Internationale Produzenten, engagierte Familienbetriebe und visionäre Winzerinnen prägen das Bild dieser Region, deren Weine längst das Niveau der grossen toskanischen Klassiker erreicht haben.

Die Maremma ist ein Synonym für mediterrane Lebensfreude, natürliche Schönheit und authentischen Weincharakter – eine Toskana voller Sonne, Salzluft und Persönlichkeit.